

Fachcurriculum Klasse 5

Die Themenbereiche und Themen entsprechen der Inhaltsangabe des Lehrwerkes *English G Access G9* Ausgabe 2019, Band 1, S. 4 – 7.

Ausgenommen davon sind die fakultativen Seiten *Access to cultures I + II*.

Das Lehrwerk wird inhaltlich im Laufe eines Schuljahres gänzlich (mit Ausnahme der fakultativen Seiten) durchgearbeitet.

Fakultative Teile des Schülerbuchs sowie der Einsatz der Begleitmedien und Phasen der Projektarbeit und Freiarbeit und der Einsatz von Lektüren werden flexibel gestaltet.

Lektüreempfehlung: *The Amazing Adventures of Jack London 1, The Gold Ticket*.

Das Lehrwerk entspricht den in den Fachanforderungen auf S. 30 formulierten Ansprüchen des kumulativen Aufbaus der Kompetenzen. Eine differenzierte Darlegung der Kompetenzen findet sich in den Handreichungen zum Unterricht, die in der Schule vorliegen.

Als zusätzliches Lernangebot wird auf die Fremdsprachenbibliothek (mit Möglichkeit der Ausleihe) in der Schule verwiesen.

Der Abschnitt *Skills and Media Competence* spiegelt konkrete fachspezifische Methoden und ist verbindlich zu behandeln.

Das vom Lehrbuch vorgegebene grammatische Fachvokabular sowie die *Classroom Language* werden verwendet.

Zur Differenzierung im Sinne der Förderung und Forderung werden Diagnosebögen erstellt. Die Schule bietet zusätzliche Stunden Englischunterricht zur individuellen Förderung. Hierzu lassen sich die Fördermaterialien zum Lehrwerk einsetzen (Fördermaterial und Zusatztexte). Daneben besteht die Möglichkeit der Nutzung des Begleitmaterials wie *Grammarmaster, Wordmaster* oder Filmmaterial wie *The world behind the picture* auch im Regelunterricht.

Die Zahl der Klassenarbeiten beträgt mindestens fünf pro Schuljahr. Jede Arbeit enthält eine altersangemessene schriftliche Textproduktion. Als Bewertungsgrundlage dient die von der Fachschaft Englisch beschlossene Bemessungsgrenze nach Prozentpunkten (s. Anhang). Eine gleichwertige Ersatzleistung ist in dieser Klassenstufe nicht möglich.

Um Schülerinnen und Schülern, die an der Grundschule keine Noten erhalten haben, eine bessere Orientierung ihrer Leistungsfähigkeit, aber auch von den Leistungsanforderungen des Faches zu geben, wird vor der ersten Klassenarbeit wie auch vor dem ersten Vokabeltest jeweils ein „mock test“ geschrieben, der zwar standardmäßig korrigiert und bepunktet wird, jedoch nicht in die offizielle Wertung eingeht.

Gemäß Mediencurriculum der Lauenburgischen Gelehrtenschule vom 05.06.2023 ist die Arbeit mit Lernprogrammen (Schullizenzen) verpflichtender Bestandteil des Englischunterrichts. (Hinweis: Das Workbook bietet computergestützte Übungsmaterialien an.)

Fachcurriculum Klasse 6

Die Themenbereiche und Themen entsprechen der Inhaltsangabe des Lehrwerkes *English G Access G9* Ausgabe 2019, Band 2, S. 4 – 7.

Ausgenommen davon sind die fakultativen Seiten *Access to cultures I + II*.

Das Lehrwerk wird inhaltlich im Laufe eines Schuljahres gänzlich (mit Ausnahme der fakultativen Seiten) durchgearbeitet.

Fakultative Teile des Schülerbuchs sowie der Einsatz der Begleitmedien und Phasen der Projektarbeit und Freiarbeit und der Einsatz von Lektüren werden flexibel gestaltet.

Lektüreempfehlung: *Because of Winn-Dixie, The Amazing Adventures of Jack London 2*.

Das Lehrwerk entspricht den in den Fachanforderungen auf S. 30 formulierten Ansprüchen des kumulativen Aufbaus der Kompetenzen. Eine differenzierte Darlegung der Kompetenzen findet sich in den Handreichungen zum Unterricht, die in der Schule vorliegen.

Als zusätzliches Lernangebot wird auf die Fremdsprachenbibliothek (mit Möglichkeit der Ausleihe) in der Schule verwiesen.

Der Abschnitt *Skills and Media Competence* spiegelt konkrete fachspezifische Methoden und ist verbindlich zu behandeln.

Das vom Lehrbuch vorgegebene grammatische Fachvokabular sowie die *Classroom Language* werden verwendet.

Zur Differenzierung im Sinne der Förderung und Forderung werden Diagnosebögen erstellt. Die Schule bietet zusätzliche Stunden Englischunterricht zur individuellen Förderung. Hierzu lassen sich die Fördermaterialien zum Lehrwerk einsetzen (Fördermaterial und Zusatztexte). Daneben besteht die Möglichkeit der Nutzung des Begleitmaterials wie *Grammarmaster, Wordmaster* oder Filmmaterial wie *The world behind the picture* auch im Regelunterricht.

Die Zahl der Klassenarbeiten beträgt mindestens fünf pro Schuljahr. Jede Arbeit enthält eine altersangemessene schriftliche Textproduktion. Als Bewertungsgrundlage dient die von der Fachschaft Englisch beschlossene Bemessungsgrenze nach Prozentpunkten (s. Anhang). Eine gleichwertige Ersatzleistung ist in dieser Klassenstufe nicht möglich.

Im regelmäßigen Turnus (in zwei von drei Jahren) nimmt die Klassenstufe am VERA-Testverfahren teil. Die Ergebnisse dienen nur der schulinternen Evaluation. Eine schriftliche Klassenarbeit kann dadurch ersetzt werden.

Die Evaluation von VERA findet durch die in Klassenstufe 6 unterrichtenden Lehrkräfte statt und werden auf der jeweils nächsten Fachkonferenz präsentiert. Die Gruppen- bzw. individuellen Ergebnisse dienen als Grundlage zur eventuellen Nachjustierung der Unterrichtsschwerpunkte.

Fachcurriculum Klasse 7

Die Themenbereiche und Themen entsprechen der Inhaltsangabe des Lehrwerkes *English G Access G9* Ausgabe 2019, Band 3, S. 4 – 7.

Ausgenommen davon sind die fakultativen Seiten *Access to cultures I + II*.

Das Lehrwerk wird inhaltlich im Laufe eines Schuljahres gänzlich (mit Ausnahme der fakultativen Seiten) durchgearbeitet.

Fakultative Teile des Schülerbuchs sowie der Einsatz der Begleitmedien und Phasen der Projektarbeit und Freiarbeit und der Einsatz von Lektüren werden flexibel gestaltet.

Lektüreempfehlung: *The Amazing Adventures of Jack London 3, The Wimpy Kid* (bzw. s. *Lektüreliste Klasse 7*).

Das Lehrwerk entspricht den in den Fachanforderungen auf S. 30 formulierten Ansprüchen des kumulativen Aufbaus der Kompetenzen. Eine differenzierte Darlegung der Kompetenzen findet sich in den Handreichungen zum Unterricht, die in der Schule vorliegen.

Als zusätzliches Lernangebot wird auf die Fremdsprachenbibliothek (mit Möglichkeit der Ausleihe) verwiesen.

Der Abschnitt *Skills and Media Competence* spiegelt konkrete fachspezifische Methoden und ist verbindlich zu behandeln.

Das vom Lehrbuch vorgegebene grammatische Fachvokabular sowie die *Classroom Language* werden verwendet.

Zur Differenzierung im Sinne der Förderung und Forderung werden Diagnosebögen erstellt. Die Schule bietet zusätzliche Stunden Englischunterricht zur individuellen Förderung. Hierzu lassen sich die Fördermaterialien zum Lehrwerk einsetzen (Fördermaterial und Zusatztexte). Daneben besteht die Möglichkeit der Nutzung des Begleitmaterials wie *Grammarmaster, Wordmaster* oder Filmmaterial wie *The world behind the picture* auch im Regelunterricht.

Die Zahl der Klassenarbeiten beträgt mindestens fünf pro Schuljahr. Jede Arbeit enthält eine altersangemessene schriftliche Textproduktion. Wörterbücher dürfen ab dieser Klassenstufe benutzt werden. Als Bewertungsgrundlage dient die von der Fachschaft Englisch beschlossene Bemessungsgrenze nach Prozentpunkten (s. Anhang). Eine gleichwertige Ersatzleistung ist in dieser Klassenstufe grundsätzlich nicht vorgesehen, das heißt Ausnahmen sind möglich.

Gemäß Mediencurriculum der Lauenburgischen Gelehrtenschule vom 05.06.2023 ist die Internetrecherche verpflichtender Bestandteil des Englischunterrichts.

(Hinweis: Die Background Files zu jeder Unit (z.B. London for free (S. 29), Facts about Wales (S. 38) dienen der Internetrecherche und können auch fakultativ für die Erstellung von Wikis und/oder Blogs genutzt werden.

Fachcurriculum Klasse 8

Die Themenbereiche und Themen entsprechen der Inhaltsangabe des Lehrwerkes *English G Access G9* Ausgabe 2019, Band 4, S. 4 – 7.

Ausgenommen davon sind die fakultativen Seiten *Access to cultures I + II*.

Das Lehrwerk wird inhaltlich im Laufe eines Schuljahres gänzlich (mit Ausnahme der fakultativen Seiten) durchgearbeitet.

Fakultative Teile des Schülerbuchs sowie der Einsatz der Begleitmedien und Phasen der Projektarbeit und Freiarbeit und der Einsatz von Lektüren werden flexibel gestaltet.

Lektüreempfehlung: *Escape in New York* (weitere Lektüren in der Lektüreliste im Anhang).

Das Lehrwerk entspricht den in den Fachanforderungen auf S. 30 formulierten Ansprüchen des kumulativen Aufbaus der Kompetenzen. Eine differenzierte Darlegung der Kompetenzen findet sich in den Handreichungen zum Unterricht, die in der Schule vorliegen.

Als zusätzliches Lernangebot wird auf die Fremdsprachenbibliothek (mit Möglichkeit der Ausleihe) in der Schule verwiesen.

Der Abschnitt *Skills and Media Competence* spiegelt konkrete fachspezifische Methoden und ist verbindlich zu behandeln.

Das vom Lehrbuch vorgegebene grammatische Fachvokabular sowie die *Classroom Language* werden verwendet.

Zur Differenzierung im Sinne der Förderung und Forderung werden Diagnosebögen erstellt. Die Schule bietet zusätzliche Stunden Englischunterricht zur individuellen Förderung. Hierzu lassen sich die Fördermaterialien zum Lehrwerk einsetzen (Fördermaterial und Zusatztexte). Daneben besteht die Möglichkeit der Nutzung des Begleitmaterials wie *Grammarmaster*, *Wordmaster* oder Filmmaterial wie *The world behind the picture* auch im Regelunterricht.

Die Zahl der Klassenarbeiten beträgt fünf pro Schuljahr. Jede Arbeit enthält eine altersangemessene schriftliche Textproduktion. Als Bewertungsgrundlage dient die von der FSE beschlossene Bemessungsgrenze nach Prozentpunkten (s. Anhang). Eine weitere gleichwertige Ersatzleistung ist in dieser Klassenstufe nicht möglich.

Im regelmäßigen Turnus (in zwei von drei Jahren) nimmt die Klassenstufe am VERA-Testverfahren teil. Die Ergebnisse dienen nur der schulinternen Evaluation. Eine schriftliche Klassenarbeit kann dadurch ersetzt werden.

Als mögliche Exkursion bietet sich (z.B. in Kooperation mit dem Fach Geographie Thema „USA“) nach Unit 1 ein Besuch in der Ballinstadt in Hamburg an.

Die Evaluation von VERA findet durch die in Klassenstufe 8 unterrichtenden Lehrkräfte statt und werden auf der jeweils nächsten Fachkonferenz präsentiert. Die Gruppen- bzw. individuellen Ergebnisse dienen als Grundlage zur eventuellen Nachjustierung der Unterrichtsschwerpunkte.

Fachcurriculum Klasse 9

Die Themenbereiche und Themen entsprechen der Inhaltsangabe des Lehrwerkes English G 21 A5, S. 4 – 5.

Ausgenommen sind davon die fakultativen Extra Topics. So sind z.B. die *Background Files* entbehrlich und die beiden Abschnitte *Getting ready for a test* können individuell an die jeweilige Lerngruppe angepasst werden. In Unit 4 kann zudem auf einzelne Lesetexte zugunsten einer Lektüre (s.u.) verzichtet werden.

Das Lehrwerk wird inhaltlich im Laufe eines Schuljahres gänzlich (mit Ausnahme der fakultativen Topics) durchgearbeitet.

Fakultative Teile des Schülerbuchs sowie der Einsatz der Begleitmedien und Phasen der Projektarbeit und Freiarbeit und der Einsatz von Lektüren werden flexibel gestaltet. So bietet sich besonders für das Thema Australien (Unit 1) ein Projekt mit Vorträgen der Schüler, sowie eine Stationsarbeit (Fachschaftsordner) an.

Lektüreempfehlung: *The Absolutely True Diary of a Part-Time Indian* (Sherman Alexie), *Holes* (Luis Sachar), *Looking for Alaska* (John Green).

Das Lehrwerk entspricht den in den Fachanforderungen auf S. 30 formulierten Ansprüchen des kumulativen Aufbaus der Kompetenzen. Eine differenzierte Darlegung der Kompetenzen findet sich in den Handreichungen zum Unterricht, die in der Schule vorliegen.

Als zusätzliches Lernangebot wird auf die Fremdsprachenbibliothek (mit Möglichkeit der Ausleihe) in der Schule verwiesen.

Die *Skills Files* (S. 123 – 152) spiegeln konkrete fachspezifische Methoden. Folgende *skills* sollen im Verlauf des Schuljahres wiederholt bzw. eingeführt werden:

- ✓ *analyzing a fictional text, talking about statistics, having a conversation (Unit 1)*
- ✓ *writing formal letters (application, complaint), Curriculum Vitae, job interview, asking for, confirming, giving information (Unit 2)*
- ✓ *summarizing a non-fictional text, giving an oral summary, talking about politics, writing a comment (Unit 3)*
- ✓ *argumentative writing, having a discussion, working with dictionaries (Unit 4)*

Dabei können die *skills* flexibel gehandhabt werden, also auch in anderen Units als den im Buch angegebenen bearbeitet werden.

Das vom Lehrbuch vorgegebene grammatische Fachvokabular (S. 179 f.) wird verwendet und die grammatikalischen Themen aus den *Grammar Files* (S. 153 – 179) werden wiederholt bzw. eingeführt.

Die Zahl der Leistungsnachweise beträgt mindestens fünf pro Schuljahr; davon müssen mindestens vier Klassenarbeiten sein. Jede Arbeit enthält eine altersangemessene schriftliche Textproduktion.

Als Bewertungsgrundlage dient die von der Fachschaft Englisch beschlossene Bemessungsgrenze nach Prozentpunkten (s. Anhang). Eine gleichwertige Ersatzleistung ist in dieser Klassenstufe möglich (s.o. Schülervortrag, Stationsarbeit).

Anhangmündliche Prüfung Klassenstufe 9:

Eckpunkte für Sprechprüfungen in der Mittelstufe, festgelegt auf der Fachkonferenz Englisch am 20.06.2017: Die Prüfungen sollen als Partnerprüfungen durchgeführt werden. Paarungen erfolgen in der Regel durch Los, nach pädagogischem Ermessen kann korrigierend eingegriffen werden. Die Prüfungen werden durch den unterrichtenden Kollegen / die unterrichtende Kollegin sowie einer Protokollantin bzw. einem Protokollanten durchgeführt. Die Prüfung besteht aus einem dialogischen und einem monologischen Part, weitere Impulse sind nach Ermessen der Lehrkraft möglich. Bei Textgrundlage kann eine kurze Einarbeitungszeit gewährt werden.

(Monolog je 2-3 Minuten, Dialog 7-8 Minuten, zusätzlich Moderation und Einlesezeit. Die Prüfung dauert somit 15 Minuten.)

Fachcurriculum Klasse 10

Die Themenbereiche und Themen entsprechen der Inhaltsangabe des Lehrwerkes English G Access G9 Ausgabe 2019, Band 6, S. 4 – 7.

Ausgenommen davon sind die fakultativen Seiten *Access to cultures I + II*.

Das Lehrwerk wird inhaltlich im Laufe eines Schuljahres gänzlich (mit Ausnahme der fakultativen Seiten) durchgearbeitet.

Fakultative Teile des Schülerbuchs sowie der Einsatz der Begleitmedien und Phasen der Projektarbeit und Freiarbeit und der Einsatz von Lektüren werden flexibel gestaltet.

Lektüreempfehlung: *The War between the Classes, The Pigman*.

Das Lehrwerk entspricht den in den Fachanforderungen auf S. 30 formulierten Ansprüchen des kumulativen Aufbaus der Kompetenzen. Eine differenzierte Darlegung der Kompetenzen findet sich in den Handreichungen zum Unterricht, die in der Schule vorliegen.

Als zusätzliches Lernangebot wird auf die Fremdsprachenbibliothek (mit Möglichkeit der Ausleihe) in der Schule verwiesen.

Der Abschnitt *Skills and Media Competence* spiegelt konkrete fachspezifische Methoden und ist verbindlich zu behandeln.

Das vom Lehrbuch vorgegebene grammatische Fachvokabular sowie die *Classroom Language* werden verwendet.

Zur Differenzierung im Sinne der Förderung und Forderung werden Diagnosebögen erstellt. Die Schule bietet zusätzliche Stunden Englischunterricht zur individuellen Förderung. Hierzu lassen sich die Fördermaterialien zum Lehrwerk einsetzen (Fördermaterial und Zusatztexte). Daneben besteht die Möglichkeit der Nutzung des Begleitmaterials wie Grammmaster, Wordmaster oder Filmmaterial wie *The world behind the picture* auch im Regelunterricht.

Die Zahl der Leistungsnachweise beträgt mindestens vier pro Schuljahr; davon müssen drei eine Klassenarbeit sein. Jede Arbeit enthält eine altersangemessene schriftliche Textproduktion. In der 10. Klasse müssen mindestens 2 von 4 Leistungsnachweisen reine Textarbeiten sein.

Eine gleichwertige Ersatzleistung ist in dieser Klassenstufe möglich.